



DEUTSCHSPRACHIGE SPITZBERGEN-UMRUNDUNG

Arktischer Sommer: Vielfältige Expeditionskreuzfahrt auf historischen Spuren der Luftfahrtpioniere

Highlights

- ▶ Zodiac-Ausflüge, Tierbeobachtungen, Wanderungen
- ▶ Einblick in die Geschichte Spitzbergens
- ▶ Landschaftliche Vielfalt: Gletscher, Gipfel, Tundra und Fjorde

Fakten

Dauer:	14 Tage
Teilnehmer:	70-114
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	   
Tourcode:	SPIRUP

ab 9795 EUR zzgl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Sophie-Arléne Hensel

Reiseberatung Arktis & Europa

Telefon: +49 351 31207-566

E-Mail: s.hensel@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Aktive Reise: Kleines Schiff, vielseitiges Programm
- ▶ Eisbärenbeobachtung entlang der Packeisgrenze

Termine 2025

29.07.2025 - 11.08.2025				bis zu 25% Rabatt auf ausgewählte Kabinenkategorien	Buchbar
29.07.2025 - 11.08.2025	132495 EUR	DE		Hauptdeck-Suite	
29.07.2025 - 11.08.2025	142395 EUR	DE		Classic-Suite	
29.07.2025 - 11.08.2025	142695 EUR	DE		Superior-Suite	
29.07.2025 - 11.08.2025	162495 EUR	DE		Deluxe-Suite	
29.07.2025 - 11.08.2025	172995 EUR	DE		Premium-Suite	
29.07.2025 - 11.08.2025	232095 EUR	DE		Eigner-Suite	

Zusatzkosten

- ▶ Internationale Flüge: ab 840 EUR

Reiseverlauf



1. Tag

Anreise nach Spitzbergen

Individuelle Anreise nach Longyearbyen. Transfer in ein komfortables Hotel im Ort. Sie haben Zeit, das charmante und überschaubare Stadtzentrum zu erkunden. Wir empfehlen für Ihren Bummel durch die kleine Stadt in der norwegischen Hocharktis im Spitzbergen-Museum zu beginnen, wo Sie auch seltene Polarbücher und Karten erwerben können. Genießen Sie anschließend ein ausgezeichnetes Abendessen in einem der lokalen Restaurants von Longyearbyen. Die Nacht ist hell, die Mitternachtssonne scheint 24 am Himmel. Wenn es in den Abendstunden nicht dunkel wird, erleben Sie den Effekt der Mitternachtssonne. Übernachtung im Hotel.

 1×A



2. Tag

Einschiffung in Longyearbyen

Der Tag startet mit einem gemütlichen Frühstück im Hotel. Während Ihr Gepäck am Vormittag bereits zum Schiff gebracht wird, erwartet Sie eine ausführliche und spannende Stadtbesichtigung durch die Geschichte und Kultur der nördlichsten Stadt der Welt. Den Abschluss bildet der Besuch des North Pole Expeditions Museum – der Ort für die berühmten Nordpolexpeditionen und Vorgeschmack auf die historischen Schauplätze, die Sie während der Schiffsreise persönlich besuchen werden. In Longyearbyen genießen Sie noch etwas Freizeit, bevor es am Nachmittag an Bord der Sea Spirit geht. Richten Sie sich in Ihrer geräumigen Suite ein und erkunden Sie das Schiff, das während des bevorstehenden außergewöhnlichen Abenteuers Ihr komfortables Zuhause sein wird. Übernachtung an Bord.

 1×A



3. – 5. Tag

Auf den Spuren von Amundsen und Nobile

Auf dieser Reise ist eine Umrundung des Spitzbergen-Archipels geplant und wenn es das Wetter und die Eissituationen zulassen, versuchen Sie sogar die Insel Kvitøya, (die weiße Insel) und letzte Ruhestätte der Andrée Expedition, ganz im Nordosten Spitzbergens, zu erreichen. Auf dem Weg hoffen wir, die vielen Facetten dieses unglaublichen hocharktischen Gebiets zu erleben. Ein Großteil der unberührten Natur Spitzbergens ist durch ein System von Nationalparks geschützt. Der erste auf unserem Weg ist der Nordwest-Spitzbergen-Nationalpark, das Kronjuwel unter Spitzbergens Naturwundern. Dieses Gebiet ist bekannt für seine tiefen Fjorde, die von gezackten Gebirgszügen und riesigen Gletschern gesäumt werden. Der Himmel ist erfüllt von Millionen von Krabbentauchern, Dickschnabellummen und anderen Seevögeln, deren Küken gerade in den unzähligen Brutkolonien auf kleinen Inseln, Berghängen und Meeressklippen aus den Eiern schlüpfen. Dies ist auch eine Chance, Meeressäuger wie Belugawale und verschiedene arktische Robben zu beobachten. Menschliche Besiedlung – selten entlang der Route – findet man hier in Ny Ålesund, einer ehemaligen Bergbaustadt und Luftschiff-Basis, die heute eine internationale Gemeinschaft von Arktisforschern beherbergt. Dies ist eine der nördlichsten Siedlungen der Welt, in der es ein Museum, einen Souvenirladen und ein Postamt gibt. Und von hier starteten die berühmten Expeditionen der Luftschiffe Norge und Italia von Roald Amundsen und Umberto Nobile ihre Expeditionen Richtung Nordpol. Der Ankermast der Luftschiffe ragt noch heute gleich hinter Ny-Ålesunds in die Höhe. 3 Übernachtungen an Bord.

 3×(F/M/A)



6. Tag

Auf den Spuren der Pioniere

Weiter im Norden erwartet Sie bei Virgohamna der Startpunkt einer nicht weniger spektakulären Expedition. Salomon August Andrée wollte 1896/97 der erste Mensch sein, der den Nordpol überflog, und konstruierte hierfür einen mit Wasserstoff gefüllten Ballon, mit dem er von der Bucht Virgohamna gen Norden abhob. Im Gegensatz zu Nobile und Amundsen war ihm jedoch nicht das Glück vergönnt, den Pol zu erreichen. Auch Walter Wellman startete seine wenig erfolgreichen Flugversuche Richtung Nordpol von hier. Das Spitzbergen-Archipel liegt auf halbem Weg zwischen dem Nordkap Norwegens und dem Nordpol. Je nach Jahreszeit, Wetter und Meeresströmung erwarten wir hier, im Norden Spitzbergens, das Packeis. Der Plan ist es, entlang der Eiskante in Richtung der Insel Nordaustlandet und weiter östlich in Richtung Kvitøya vorzudringen. Aber bedenken Sie, dass unsere Route stark vom Wetter und der aktuellen Eissituation abhängig ist. Übernachtung an Bord.

 1×(F/M/A)



7. – 8. Tag

Unterwegs im Norden

Auf diesem Teil der Reise werden wir versuchen, die östlichen und nördlichen Regionen des Spitzbergen-Archipels zu erreichen, die nur selten von Expeditionsschiffen besucht werden. Hier erfahren wir die echte Isolation und Abgeschiedenheit und die wunderschöne Einsamkeit der arktischen Wildnis. Kvitøya ist eine Insel, die dem Franz-Josef-Land am nächsten liegen. Dieser Ort, der fast vollständig von Eis bedeckt ist und die letzte Ruhestätte der Ballonexpedition des schwedischen Polarforschers Salomon August Andrée bildet. Kvitøya ist für Expeditionsschiffe in der Regel nicht zugänglich, kann aber eine Gelegenheit bieten, Eisbären in ihrem natürlichen Lebensraum zu beobachten. 2 Übernachtungen an Bord.

 2×(F/M/A)



9. – 10. Tag

In der arktischen Welt

Während dieser Reise werden Sie im riesigen Naturreservat Nordost-Spitzbergen und um Nordaustlandet, der zweitgrößten Insel Spitzbergens herum, voraussichtlich auf erhebliche Mengen an Meereis stoßen. In dieser abgelegenen und einzigartigen Region kann das Eis bis weit in den Sommer hinein bestehen bleiben. Die gewaltige Eiskappe des Austfonna erhebt sich über die atemberaubenden Landschaften der Hocharktis. Ein Teil davon trifft entlang der 45 Kilometer langen Eisklippe Bråsvellbreen auf das Meer – eines der größten Wunder der arktischen Welt. Die polare Wüstenlandschaft Nordaustlandets bietet dagegen nur wenig Vegetation, beherbergt aber eine große Anzahl von Seevögeln. Die Klippen des Alkefjellet sind die Heimat von Tausenden von Dickschnabellummen, Eismöwen und anderen Seevögeln. In der Vergangenheit hat sich diese beeindruckende Felsformation nicht nur zur Vogelbeobachtung hervorgetan, sondern auch immer wieder tolle Fuchs-Beobachtungen ermöglicht. Wir verlassen zwar nun die Pfade von Amundsen, Nobile und Andrée, können aber weiter den spannenden Vorträgen lauschen und historische Filmaufnahmen bestaunen. 2 Übernachtungen an Bord.

 2×(F/M/A)



11. Tag

Im Südosten

Das Naturschutzgebiet im Südosten Spitzbergens ist eine wahrhaft unberührte und selten besuchte Wildnis mit hunderten von unbewohnten Inseln. Die großen Inseln Edgeøya und Barentsøya beherbergen weitläufige Tundra-Täler, auf denen das endemische Svalbard-Rentier Nahrung findet. Die Ebenen sind auch wichtige Brutgebiete für bodenbrütende Vögel wie Gänse, Eiderenten und Meerstrandläufer. Polarfüchse streifen durch die weite Landschaft, um Nahrung für ihre Jungen zu finden, die gerade aus ihren Höhlen schlüpfen. Seichte, trübe Buchten sind ideale Futterplätze für Walrosse, die sich in großer Zahl an sanft abfallenden Stränden ausruhen und historische Stätte auf den Inseln geben einen Einblick in die vergangene Ära des Fallenstellens und Jagens. Der Südspitzbergen-Nationalpark ist ein riesiges Gebiet mit vielfältigen Landschaften, darunter polare Wüsten und unwegsame Gebirgsketten. Das Herzstück des Parks ist der Hornsund, ein Fjord wie aus dem Bilderbuch, in dem unzählige mächtige Gletscher von hoch aufragenden Berggipfeln in eisige Buchten fließen. Der Park umfasst auch die Südufer des Bellsund, einer malerischen Bucht, in der die Überreste historischer Walfangbetriebe zu finden sind. Holzboote, Hütten und Tausende von Walknochen – eine Szene aus der fernen Vergangenheit, buchstäblich eingefroren in der Zeit. Im gesamten Park ist die Wahrscheinlichkeit, Wildtiere zu sehen, sehr hoch. Übernachtung an Bord.

 1×(F/M/A)



12. – 13. Tag

In Zentralspitzbergen

Die Umrundung des Archipels neigt sich dem Ende entgegen. Sie sind zurück im Isfjord an der Westküste von Spitzbergen. Auch hier erwarten Sie nochmal wunderschöne Orte, wie das Alkhornet oder die Skansbukta, bevor es zurück nach Longyearbyen geht. Sie lassen gemeinsam an Bord die Reise Revue passieren und blicken zurück auf die Abenteuer der Luftfahrtpioniere, deren Schauplätze Sie in den letzten Tagen besuchen durften. 2 Übernachtungen an Bord.

 2×(F/M/A)



14. Tag

Longyearbyen – Ausschiffung

Das Schiff erreicht Longyearbyen. Ausschiffung je nach Flugzeit (bei Nachtflügen entfällt das Frühstück) und individuelle Heimreise.

 1×F

Leistungen ab/an Longyearbyen

- ▶ Deutsch sprechendes Expeditionsteam
- ▶ alle Landgänge, Wanderungen und Schlauchbootfahren abhängig von Eis- und Wetterbedingungen
- ▶ umfangreiches, wissenschaftlich fundiertes Vortragsprogramm an Bord
- ▶ feste Wandergummistiefel (leihweise)
- ▶ 12 Ü: Schiff in gebuchter Kabinenkategorie
- ▶ 1 Ü: Hotel
- ▶ Mahlzeiten: 12×F, 11×M, 13×A

nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ An-/Abreise
- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ optionale Aktivitäten
- ▶ evtl. nötige Zusatzübernachtungen vor oder nach der Tour
- ▶ Reisekrankenversicherung (obligatorisch)
- ▶ Serviceleistungen an Bord
- ▶ evtl. anfallender Treibstoffzuschlag
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 70, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Diese Reise ist eine Zubuchertour (internationale Gruppe) und besteht nicht exklusiv aus DIAMIR-Gästen.

Hinweis für Kreuzfahrten 2025

Wie Sie möglicherweise bereits der Presse entnommen haben, hat die norwegische Regierung neue Regelungen beschlossen, die dem Tier- und Naturschutz dienen und ab Januar 2025 in Kraft treten sollen. Noch sind nicht alle Regelungen final ausformuliert. Es ist davon auszugehen, dass die Regierung die Orte für Landgänge auf dem Spitzbergen-Archipel auf 43 fest definierte Orte reduzieren wird. Zudem wurde der vorgegebene Mindestabstand zur Tierwelt – je nach Tierart und Saison – erhöht. Die Reedereien und wir erwarten die endgültigen Bestimmungen im Laufe des Sommers 2024. Unsere Ausschreibung werden wir schnellstmöglich anpassen, sobald uns mehr Details bekannt sind. Spitzbergen bietet – auch unter den neuen Rahmenbedingungen – einmalige und beeindruckende Naturerlebnisse. Wenn Sie sich für eine Spitzbergen-Reise in 2025 interessieren, möchten wir um Ihr Verständnis bitten, dass wir die Reiseausschreibung und die darin beispielhaft genannten Anlandepunkte – aus oben genannten Gründen – gegebenenfalls nachträglich anpassen. Gemeinsam mit unseren langjährigen Partnern werden wir die neuen Bestimmungen gewissenhaft umsetzen und Ihnen dennoch eine unvergessliche Reise in den Hohen Norden bieten.

Bordsprache

Die Reise wird deutschsprachig durchgeführt, es kann aber nicht garantiert werden, dass auch alle Servicemitarbeiter an Bord deutsch sprechen. Bei Zodiac-Ausfahrten kann es vereinzelt vorkommen, dass die Fahrer nicht deutsch sprechen. Alle Vorträge oder Durchsagen finden auf Deutsch statt. Sicherheits-Briefings werden entweder auf Deutsch gehalten, simultan übersetzt, oder die Gäste werden schriftlich über die Sicherheitsvorkehrungen auf der Kabine (Brief oder auf dem Kabinen-TV) informiert. Kurzfristige Änderungen im Programm an Bord sind vorbehalten.

Der Reiseverlauf dient der groben Orientierung. Der endgültige Verlauf wird täglich den örtlichen Eis- und Witterungsbedingungen sowie den Tierbeobachtungsmöglichkeiten angepasst. Falls eine Umrundung von Spitzbergen aufgrund der gegebenen

Eisverhältnisse nicht möglich ist, wird sich das Programm auf den Nordwesten oder Südwesten von Spitzbergen konzentrieren.

Bitte haben Sie Verständnis, dass die auf dieser Reise beschriebenen Tierbeobachtungen nicht garantiert werden können. Es handelt sich um intensive Naturerlebnisse mit freilebenden, wilden Tieren, deren Verhalten nicht zu 100% vorhersagbar ist. Im unwahrscheinlichen Fall keiner Sichtung ist dennoch keine Reisepreis-Erstattung möglich. Wir und unsere Partner vor Ort setzen jedoch all unsere Erfahrung und Kenntnisse ein, um bestmögliche Sichtungschancen zu erreichen.

Bitte beachten Sie, dass eine gültige Krankenversicherung Teilnahmevoraussetzung für die Schiffsreisen ist (über uns buchbar).

Bitte beachten Sie die für diese Reise von unseren AGB abweichenden Zahlungs- und Stornobedingungen:

Anzahlung: 25% des Reisepreises

Restzahlung: spätestens 60 Tage vor Abreise

Rücktritt bis zum 90. Tag vor Reiseantritt 20%,
vom 89. bis zum 60. Tag vor Reiseantritt 50%,
ab dem 59. Tag vor Reiseantritt 90%.

Anforderungen

Für die Zodiactouren sowie Anlandungen brauchen Sie keine speziellen körperlichen Voraussetzungen. Die Wanderungen werden den Gegebenheiten vor Ort sowie der Kondition der Gruppe angepasst – in der Regel wird eine leichte, eine mittelschwere und eine etwas anspruchsvollere Tour angeboten.

Flexibilität ist Grundvoraussetzung für diese Tour, da sich der Reiseverlauf je nach vor Ort herrschenden Bedingungen ändern kann. Bitte stellen Sie sich auf z.T. kalte Temperaturen, starken Wind, Schnee sowie evtl. raue See ein.

Kleiderordnung an Bord: sportlich-leger.

Zusatzinformationen

Alleinreisende

Sie verreisen allein? Dann können Sie „geteilte Kabinen“ buchen – Sie haben dann ein Bett in einer Kabine Ihrer Wahl und teilen die Kabine mit einer, zwei oder drei (je nach Kabinenkategorie) gleichgeschlechtlichen Mitreisenden. Es fällt kein Zuschlag an. Superior-Kabinen und Suiten können nicht geteilt werden.

Einzelkabinen

Wenn Sie eine Kabine allein nutzen möchten, können Sie Einzelkabinen in allen Zweibett-Kategorien buchen. Der Zuschlag berechnet sich 1,7 x Reisepreis für Hauptdeck, Classic- und Superior-Kabinen. Der Zuschlag berechnet sich 2,0 x Reisepreis für Deluxe-, Premium- und Eigner-Suite.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.